

# Zeugnisse für 46 junge Elektroniker

## Ehrengäste verweisen auf die Herausforderungen der Digitalisierung

Cham. Ein Loblied auf das duale Ausbildungssystem hat MdB Karl Holmeier bei der Lehrabschlussfeier des Elektro-Handwerks gesungen. Im Rahmen einer Feierstunde erhielten 46 Männer, davon 19 aus dem Landkreis Cham, den Gesellenbrief als Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik. Die Prüfungsbesten kommen mit Florian Pohl und Patrik Ederer aus Cham und erlernten ihren Beruf bei der Firma K+B E-Tech in Cham.



19 Männer aus dem Landkreis freuten sich über den Gesellenbrief für Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik.

Der Obermeister der Innung für Elektro- und Informationstechnik Mittlere Oberpfalz, Michael Kunz, zeigte sich am Samstagnachmittag über den sehr guten Besuch der Abschlussfeier des Elektrohandwerks im Lokal Kartbahn Prokart Race-land in Wackersdorf erfreut. Er betonte, dass die Männer mit der Gesellenprüfung den ersten wichtigen Schritt im beruflichen Leben gemeistert haben. Kunz berichtete erfreut, dass im Bereich der Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz die Ausbildungszahlen im vergangenen Jahr um rund fünf Prozent gesteigert worden seien. Im Landkreis Cham hätten sich sogar 30 Prozent mehr Azubis für den Beruf Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik begeistert.

Christian Glaab, Kreishandwerksmeister des Landkreises Schwandorf, gratulierte zur bestandenen Prüfung und nannte den Gesellenbrief das Schlüsselpapier im

beruflichen Aufstieg. In der Lehrzeit war Fleiß nötig, dessen Lohn nun der Gesellenbrief sei.

Die 46 jungen Männer seien auch zu Persönlichkeiten gereift. Der Kreishandwerksmeister ging ebenfalls auf das „große Thema Handwerk 4.0“ ein. Hier sei vor allem der erlernte Beruf des Elektrikers voll dabei. Deshalb sei Fortbildung wichtig, legte Glaab den jungen Gesellen ans Herz. Er appellierte, Verantwortung im Betrieb, der Innung und auch der Gesellschaft zu übernehmen. „Im Handwerk stehen allen Türen offen“, brachte es Thomas Ebeling, der Landrat von Schwandorf, in seinem Grußwort auf einen Nenner. Eine Lanze für das duale Ausbildungssystem als Bestes auf der Welt brach der Bundestagsabgeordnete Karl Holmeier. „Auf unser Handwerk war und ist stets Ver-

lass“, unterstrich er. Die beiden Schulleiter der Berufsschulen Sulzbach-Rosenberg und Cham, Bernhard Kleierl und Siegfried Zistler, überbrachten die Glückwünsche der Schulen.

Der Ausbildungsleiter der Innung, Norbert Klier, betonte, dass es sich um einen Beruf handle, der seinesgleichen suche. Lob zollte er den beiden Berufsschulen für die gute Betreuung. Von 50 Prüflingen haben immerhin 46 die nicht leichte Prüfung geschafft. Derzeit gebe es im Elektrobereich 247 Auszubildende.

### ■ Prüfungsbeste:

Florian Pohl (Ausbildungsbetrieb: K+B-Tech, Cham); Patrik Ederer (K+B-Tech). Weitere Prüflinge: Andreas Buchschmid (K+B-Tech); Ale-

xander Bühler (K+B-Tech); Alexander Feldmeier (Geringer Kabel- und Elektrobau, Roding); Sergei Golubow (Elektro Köstler, Windischbergendorf); Alexander Hartl (Elektro Häusler, Neunburg v. Wald); Mathias Hatzinger (Elektro Brandl, Hohenwarth); Maximilian Hintermeier (Elektrotechnik Helmberger, Wald); Jona Hirschberger (Firma Wurm, Cham); Lukas Koller (Max Wegscheider, Arnschwang); Patrick Lukas (K+B-Tech); Fabian Schießl (Elektro Köstler); Jan Schreiner (Elektrotechnik Heimerl, Pösing); Wolfgang Schreiner (Elektro Köstler); Marco Schwarz (Haustechnik Pongratz, Hohenwarth); Maximilian Seidl (Haustechnik Pongratz); Thomas Söll (K+B-Tech); Tobias Zitzl (K+B-Tech).

### ■ Ehrungen langjähriger Mitarbeiter

45 Jahre: Christa Brandl, Franz Hausner. 40 Jahre: Franz Mayer, Josef Benesch, Günter Gebhard, Michael Hiegl, Max Siegl, Robert Stauner, Josef Weber, Andreas Weingärtner, Peter Weis. 30 Jahre: Franz Bauer, Johann Brey, Walter Feiner, Johann Fuchs, Reinhard Hiegl, Franz Kolbeck, Helga Tremml, Arnold Winterberger. 25 Jahre: Klaus Escher, Wolfgang Gogeißl, Andrea Häusler, Manuela Hundshammer, Rosa Kroiß, Harald Kronschabl, Thomas Lemberger, Frank Paternoster, Sandel Schmidt, Kathrin Schröpfer, Matthias Schwarz, Monika Schwarz, Stefan Staudacher, Konrad Steinert, Jürgen Wagner, Cornelia Waschler, Viktor Wolf (alle K+B Tech GmbH & Co.KG).



Langjährige Mitarbeiter, alle von Kappenberger und Braun, wurden durch die Elektro-Innung geehrt.